

# NAV Finanzbuchhaltung

Navision hat eine schöne, wenn nicht sogar *die* schönste Finanzbuchhaltung des Deutschen Marktes integriert. Das gilt aus meiner Sicht sogar für die oft in diesem Zusammenhang erwähnte DATEV-Buchhaltung.

Wobei die Formulierung „integriert“ etwas irreführend ist: Genau genommen ist alles, was Navision so stark macht, rund um die Finanzbuchhaltung angeordnet. Und das ist ein reises Vorteil gegenüber allen Systemen, wo die Buchhaltung „Extern angeflanscht“ oder „Extern angebunden“ ist.

Sollten Sie bisher das Gefühl haben, das die Fibu von Navision (Dynamics 365, Business Central) **nicht** so elegant zu bedienen ist? Dann laden Sie mich mal zu ihnen ein, und ich zeige ihnen

- wie einfach **Fibu Buchungsblätter** zu bedienen sind
- wie rasend schnell Sie **Zahlungsvorschläge** auf Debitoren- und Kreditoreenseite erstellen können
- wie sie mit der **Abwarten**-funktion ihre unklaren Posten strukturieren können.

Hier oder fehlt Navision auch mal – je nach Anwendungsfall – eine Kleinigkeit um *noch* runder zu laufen. Aber auch das bekommen wir schnell hin!

Belege per Drag and drop in die Eingangsbelege ziehen, Eingangsbelege über GetMyInvoices oder andere

Erfassungsdienstleister einlesen, inkl. Vorkontierung. Erstellen von G&V, Handelsbilanzen in zig varianten. Einfaches prüfen ob alle Konten verwendet/ausgewertet werden. Machen Sie aus Ihrem Navision das schönste Navision was es gibt – und vermeiden Sie unbedingt jede externe Finanzbuchhaltung, das wäre eine Schande für Navision!

**Diamant, Datev, Syntona von Allgeier... Alles sehr schöne Systeme, die auch toll zu bedienen sind und ihre Berechtigung haben. Trotzdem würde ich Ihnen bei einem Einsatz von Navision auch immer die Navision-eigene Finanzbuchhaltung empfehlen.**